

II- 178 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

A n f r a g e

Nr. 1251J

1976 -01- 27

der Abgeordneten Dr.ERMACORA, Dr.BAUER, Dr.KARASEK, Dr.NEISSER
und Genossen

an den Herrn Bundesminister für Justiz

betreffend Maßnahmen zur Bekämpfung des Terrorismus

Die Sicherheitspolitik besteht aus einem Komplex von Maßnahmen, die von verschiedenen Ressorts wahrzunehmen sind. Die Frage der Verantwortung für die Sicherheit Österreichs, die besonders im Zusammenhang mit dem OPEC-Terroranschlag vom Dezember 1975 die Öffentlichkeit bewegte, ist daher nicht auf ein Ressort beschränkt, sondern fällt in mehrere Verantwortungsbereiche. Die Sicherheit Österreichs und seiner Bevölkerung verlangt Maßnahmen, die unter anderem ohne langwierige Vorbereitungen wirksam sein müssen. Es ist nicht bekannt, ob solche Vorkehrungen nach jeder Richtung hin getroffen sind.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Justiz folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche Maßnahmen haben Sie getroffen, um im Bereich der Justiz gegen terroristische Übergriffe und Störungen ähnlicher Art soweit wie möglich gesichert zu sein ?
- 2) Welche Maßnahmen haben Sie eingeleitet, um seitens Ihres Ressorts im Zusammenhang mit der Bekämpfung des Terrorismus eine verstärkte Koordination mit den anderen betroffenen Ressorts, insbesondere dem Innenministerium, herzustellen ?

- 2 -

- 3) Sind Sie bereit, bei der nächsten Europäischen Justizministerkonferenz Beschlüsse in Richtung einer Vereinheitlichung und Koordinierung der Terrorbekämpfung in den Mitgliedsstaaten des Europarates anzuregen ?